

Umweltpreis wird nachbarschaftlich

Stadt lobt neue Sonderkategorie aus / Bewerbungsschluss ist der 15. Juli

MÜNSTER. Zusätzlich zum ersten bis dritten Platz des Umweltpreises der Stadt Münster wird in diesem Jahr ein Sonderpreis zum Thema „Nachbarschaften – umweltbewusst und nachhaltig“ aus- gelobt, wie die Stadt mitteilt.

Der Umweltpreis zeichnet Akteure aus, die sich für Um- welt- und Klimaschutz sowie Nachhaltigkeit in Münster en- gagieren. Die wechselnden Sonderpreis-Themen greifen wichtige Prozesse der Stadt- gesellschaft auf, die auch über die klassischen Umwelt- themen hinaus Relevanz für die Zukunft der Stadt Mün- ster haben. So thematisiert der Sonderpreis in diesem Jahr die Bedeutung von nachbarschaftlichen Aktivitä- ten und Stadtteilinitiativen, die gerade in Bezug auf Um- welt- und Klimaschutz und (soziale) Nachhaltigkeit eine wesentliche Rolle spielen.

Prof. Dr. Thomas Hauff, zu- ständig für das integrierte Stadtentwicklungskonzept Münster und das Projekt „Münster Zukünfte 20|30|50“ beim Stadtpla- nungsamt und auch beteiligt im Prozess „Globale nachhal- tige Kommune“, sieht die Rol- le der Stadt so: „Die Stadt setzt wichtige Rahmenbedin- gungen für die Zukunft, die



Gemeinsames nachbarschaftliches Gärtnern in einer studentischen Wohnanlage ist ein gutes Beispiel für nachhaltiges Engagement. Die Organisatoren des Umweltpreises freuen sich über entsprechende Bewerbungen. FOTO: PD

Zukunft wird jedoch von al- ternen, Bürgern, Vereinen, Ini- tiativen, Wissenschaft und vielen weiteren Akteuren.“ Gerade die 311 im Rahmen der Aktion „Gutes Morgen Münster“ gemeldeten Projek- te und insbesondere auch die in der Folge durchgeführten Zukunftsspaziergänge hätten gezeigt, dass das Leben und die Infrastruktur im eigenen Wohnviertel für die Bewoh- ner an Bedeutung gewinnen. Gestiegene Anforderungen an die berufliche Mobilität, die Zunahme der Ein-Perso- nen-Haushalte und der de- mografische Wandel seien Gründe für den Wunsch nach Vernetzung, Verortung und sozialen Kontakten in der Nachbarschaft, so Hauff. Er erlebe immer wieder, dass es viele Initiativen und Projekte in Münsters Quartie- ren gebe, die vor Ort aktuelle

und wichtige Prozesse auf- greifen und durch ihr Enga- gement wichtige Impulse in die Stadtgesellschaft geben würden. Daher sei der Son- derpreis „Nachbarschaften“ ein wichtiger Schritt.

Infos zum Preis unter: www.umweltpreis-muenster.de. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli. Es werden Preisgelder in Höhe von 7000 Euro vergeben.

MZ 06.06.18